

Erklärung zur Einwilligung über die Teilnahme an Forschungsvorhaben

Sehr geehrte Lehrerinnen, sehr geehrte Lehrer,

das Hasso-Plattner-Institut beabsichtigt in der Zeit vom 1.9.2017 bis 30.4.2018 (und vorbehaltlich der weiteren Förderzusage darüber hinaus) eine wissenschaftliche Untersuchung zum Thema „Schul-Cloud“ in den Jahrgangsstufen 7 bis 9 am Heinrich-Hertz-Gymnasium in Berlin durchzuführen.

Die Untersuchung wird vom Hasso-Plattner-Institut ohne zusätzlichen Aufwand an Ihrer Schule durchgeführt und läuft wie folgt ab:

Im Rahmen des Einsatzes der Schul-Cloud werden Nutzungsdaten der Lehrer/innen und Schüler/innen vom HPI erhoben. Die Datenerhebung der beteiligten Schüler/innen und Lehrer/innen der 26 MINT-EC-Pilotschulen findet im Rahmen des Projekts Schul-Cloud statt und dient der weiteren Verbesserung und nachhaltigen Weiterführung der Schul-Cloud. Die Schulen bestimmen selbst, welche Klasse und welche Lehrer/innen am Projekt teilnehmen. Die Anzahl der teilnehmenden Schüler/innen hängt von der jeweiligen Klassenstärke ab.

Das Vorhaben befasst sich mit Cloud-Strukturen und -Diensten für Schulen und umfasst die Entwicklung und Pilotierung der Schul-Cloud. Im Rahmen der Förderung werden Kernelemente und -dienste der Schul-Cloud entwickelt sowie beispielhafte Lerninhalte angebunden. Die Pilotphase soll Möglichkeiten, Lösungen und Chancen für den Einsatz von cloudbasierten Diensten und Strukturen im schulischen Kontext aufzeigen, diskutieren und evaluieren. Expert/innen werden in die Pilotierung einbezogen. Die Projektergebnisse werden der Fachöffentlichkeit im Sinne des Wissenstransfers zur Verfügung gestellt. Im Rahmen eines iterativen Prozesses können die Ergebnisse der Pilotphase in den weiteren Visions- und Arbeitsprozess integrierte Akteur/innen wieder eingespeist werden.

Die Erhebung der Daten ist gebunden an die Auswertung der Nutzung der Schul-Cloud. Für die Auswertung des Projekts werden die unten genannten Daten erhoben und gespeichert.

Zu jedem Benutzer werden die folgenden Daten gespeichert:

Grundfunktionalität:

- E-Mail-Adresse
- Passwort als Prüfsumme
- Zugehörige Schule

- Zeitstempel, z.B. Erstellung des Nutzer-Accounts, letzter Login des Nutzers
- Gruppenmitgliedschaften, z.B. Klassen und Kurse
- Individuelle Systemeinstellungen

Weitere Module:

- Termine: Angelegte Termine, Gruppentermine und Terminfreigaben im Kalender
- Aufgaben: Aufgabenstellungen und Bearbeitungen mit Abgabestatus und Feedback
- Lernstore: Zugriffe auf Inhalte, durch die Verwendungen des jeweiligen Inhalts anfallende Daten und durch den Nutzer gegebenes Feedback zu den jeweiligen Inhalten
- Kommunikation: Inhalte der Kommunikation aus z.B. E-Mail, Chat, Foren
- Pseudonymisierung: Erzeugte Pseudonyme, Ort der Verwendung und zu substituierende Daten
- Benachrichtigungen: Verknüpfte Empfänger, Inhalt und Art der Benachrichtigung

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen des Landes Berlin ist Voraussetzung für die Genehmigung und Durchführung der Untersuchung. Alle im Rahmen der Studie eingesetzten Materialien werden datenschutzrechtlich geprüft und lagen der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie des Landes Berlin zur Genehmigung vor.

Das Hasso-Plattner-Institut bittet um Ihre Einwilligung zur Teilnahme an der o. g. Untersuchung.

Die Teilnahme an der Untersuchung ist freiwillig und jederzeit widerrufbar. Sie sind trotz Ihrer Zustimmung nicht verpflichtet an der wissenschaftlichen Untersuchung teilzunehmen, Sie können aus eigener Entscheidung die Teilnahme verweigern bzw. widerrufen. Bei Widerruf der Teilnahme wenden Sie sich bitte an:

Hasso-Plattner-Institut für Digital Engineering gGmbH
Projekt Schul-Cloud
Prof.-Dr.-Helmert-Straße 2-3
14482 Potsdam

oder per E-Mail an: schul-cloud@hpi.de

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Christoph Meinel
Institutsdirektor und CEO

Einwilligungserklärung:

(1) Das Schreiben des HPI habe ich zur Kenntnis genommen.

(2) Ich stimme der Teilnahme an der Untersuchung zum Thema Schul-Cloud zu.